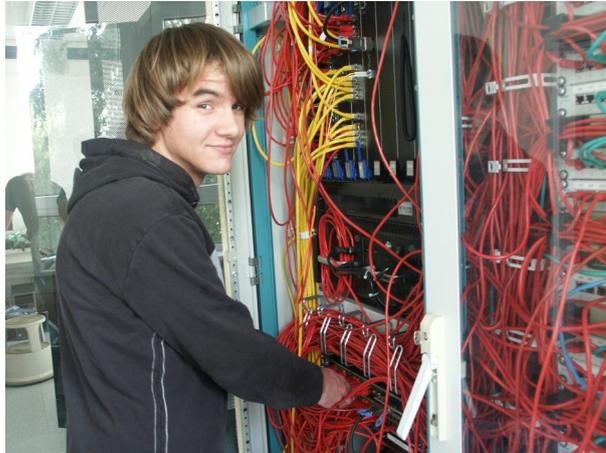


Fachinformatiker/in- Fachrichtung Systemintegration



Der Auszubildende an den Servern.

Tätigkeitsbereich:

- Planen und konfigurieren von IT-Systemen
- Einrichtung der Systeme im eigenen Haus oder beim Kunden
- Bei auftretenden Störungen die Fehler systematisch und unter Einsatz moderner Experten- und Diagnosesysteme eingrenzen und beheben
- Erstellen von Systemdokumentationen und Durchführung von Schulungen

Des Weiteren lernt man in der Ausbildung

- wie man Betriebssysteme und deren Anwendungsbereiche unterscheidet,
- worauf man beim Testen von Systemen achten muss,
- wie man Programmierlogik und -methoden anwendet,
- wie man Kunden informiert und berät,
- wie Ergebnisse der Betriebsabrechnung für Controllingzwecke ausgewertet werden,
- worauf man beim Entwerfen von Datenmodellen achten muss,
- wie Netzwerkarchitekturen voneinander unterschieden werden,
- wie man Verfahren des Datenaustauschs anwendet.

Ausbildungsvoraussetzungen:

:

- Realschulabschluss und ein Abschluss der einjährigen Berufsfachschule Informatik besitzen
- zuverlässig, teamfähig, belastbar und flexibel sein

Ausbildungsorte und -zeit:

Während der dualen Berufsausbildung werden Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule ausgebildet. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.